

## RE 144

Die Röhre RE 144 ist eine Anfangsstufenröhre, die sich vor allen anderen gleichartigen Röhren durch außerordentliche Konstanz und Gleichmäßigkeit auszeichnet. Ihr Anwendungsgebiet sind Hochfrequenz-, Zwischenfrequenz- und Niederfrequenzverstärkerstufen und die Verwendung als Audion und Oszillator.

Für die Hochfrequenzverstärkerstufen ist die für eine Röhre mit einem Durchgriff von 10<sup>0</sup>/<sub>0</sub> niedrige Gitteranodenkapazität von 2 cm von ausschlaggebender Bedeutung.

Für die Zwischenfrequenzverstärkerstufen eines Überlagerungs-Empfängers (Superheterodyne, Tropodyn, Ultradyn und ähnliche) sind Röhren gleichen Schwingungseinsatzes erforderlich. Diesem Zweck dient die Spezialtype RE 144 Super, die in 4 Klassen geliefert wird. Zum Ersatz einer derartigen Röhre ist es nur erforderlich, die Klassen-Nummer anzugeben, um die Gewähr dafür zu haben, daß eine Röhre gleichen Schwingungseinsatzes zur Verwendung kommt. Die besondere Art der angewendeten Auswahlprüfung unterscheidet die Type RE 144 Super vorteilhaft von der Mehrzahl der auf dem Markt befindlichen „abgestimmten“ Röhrensätze.

Bei ihrer Verwendung in Niederfrequenzverstärkern empfiehlt es sich, der RE 144 eine negative Gittervorspannung zu erteilen. (Über die Schaltung und Bedeutung dieser Hilfsspannung vergleiche Seite 80.) Die Größe der erforderlichen Vorspannung für verschiedene Anodenspannungen ist nachfolgender Tabelle zu entnehmen:

Anodenspannung	Neg. Gittervorspannung
60	0—1,5
80	1,5—3
100	3
120	3—4,5

Die RE 144 ist eine vorzügliche Audionröhre. Die Gitterableitung erfolgt zweckmäßig am negativen Fadenende.

Die mannigfachen Vorzüge der RE 144 wiegen den gegenüber anderen Anfangsstufenröhren erhöhten Heizstromverbrauch bei weitem auf. Für einen Empfänger mit mehreren Hochfrequenzstufen, z. B. einem 5 Röhren-Neutrodyn-Empfänger, empfiehlt sich die Verwendung folgender Röhren:

1. und 2. Röhre .....	RE 144
Audion .....	RE 084
1. Niederfrequenzstufe .....	RE 074
Endröhre .....	RE 134